

Windows auf meinem Hackintosh? No-Go oder nützlich?

Beitrag von „g-force“ vom 24. Mai 2021, 19:07

Windows ist installiert - und nun?

"Windows ist (nun) als einziges OS auf dem PC installiert - aber ich will doch ein Dual-Boot mit macOS!" höre ich den geneigten Leser rufen.

Dein PC (und zukünftiger "Hackintosh") ist grundsätzlich nicht für macOS konzipiert, sondern hauptsächlich für Windows (siehe Post #1). Wenn ich macOS installieren möchte, kann und sollte ich sicherstellen, daß die Hardware funktioniert und alle Komponenten vernünftig zusammenarbeiten. Ich kann in Windows recht einfach im "Gerätemanager" feststellen, ob sämtliche Hardware richtig erkannt wird. Dazu muß ich zuerst alle nötigen Treiber installieren, es darf kein "gelbes Ausrufezeichen" mehr vorhanden sein. Dabei hilft mir oft "Windows Update" oder eine mitgelieferte Mainboard-CD/DVD - ich stelle aber auf Nachfrage auch gerne passende Treiber zur Verfügung (falls es sie denn gibt). Wenn mein Windows nun vernünftig läuft, habe ich die Sicherheit, daß sämtliche Hardware funktioniert und kann Defekte ausschließen - das ist die erwünschte Basis für eine erfolgreiche macOS-Installation!

Unter Windows kann ich nun auch eine Menge Informationen über meine Hardware herausfinden. Nützliche Tools sind dabei z.B. [CPU-Z](#) oder [HWInfo](#), ich kann den Helfern im Forum damit wichtige Info zur Hardware liefern, um den PC erfolgreich in einen Hackintosh zu verwandeln.

Das installierte Windows bietet uns nun die Möglichkeit, einen Installations-Stick für macOS zu erstellen, dazu gibt es bereits einen Post von mir: [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Der gesamte Thread "[Beginner`s Guide](#)" sei jedem User ans Herz gelegt, dort finden sich viele grundsätzliche Erklärungen und weiterführende Links.